



## Schneeschuhtour/Skitour auf die Gschwendtalm & Gamsstein Großbraming (Steyr-Land)



Einsam liegt die Gschwendtalm auf halbem Weg zum Gamsstein und unterstreicht die anmutige Ruhe der winterlichen Landschaft des Reichraminger Hintergebirges.

Ausgangspunkt zu dieser nicht allzu langen, aber absolut lohnenden Schneeschuhtour oder Skitour ist die Kapelle beim Gschwendtbauern knapp zwei Kilometer vor der Siedlung Brunnbach bei Großbraming. Von hier folgt man noch ein kurzes Stück der Straße in ein Waldstück, wo bald links der markierte Sommerweg zur Gschwendtalm beginnt. An einem Haus vorbei führt der Weg in den Wald und zunehmend steiler werdend erreicht man nach 45 Minuten das flache Almgelände der Gschwendtalm. Nur die Anstiegsspur teilt die makellos weiße Fläche. Allmählich wieder steiler werdend erreicht man am Waldrand eine Forststraße, der man zu einer Jagdhütte folgt. Nur mehr der Gipfelhang trennt die Tourengänger vom höchsten Punkt. Mit einer langen Querung erreicht man den Kamm und auf diesem unschwierig den Gipfel. In voller Pracht liegt die abwechslungsreiche Landschaft der Voralpen mit den ausgedehnten Wäldern und den weiter hinten beginnenden Zweitausendern vor den erfolgreichen Tourengängern. Zwei Prachthänge warten bei der Abfahrt für die Skitourengänger. Der Gipfelhang mit seiner idealen Neigung ist bei Pulver vom Feinsten. Bei der Jagdhütte noch einmal die Felle aufkleben, um diesen Genusshang ein zweites Mal auszukosten, ist eine Überlegung wert. Der zweite schöne Hang führt hinunter Richtung Gschwendtalm. Weiter führt der Weg zurück zum Ausgangspunkt über eine Forststraße, die am rechten Rand des Almgeländes in den Wald hineinführt und auf der man wieder zum Ausgangspunkt zurückgleitet.

---

### Hinweise

Skitouren und Schneeschuhwanderungen im freien Gelände verlangen verantwortungsvolles Handeln hinsichtlich Witterung und Schneeverhältnisse. Bereite dich entsprechend vor!

Lawinenwarndienst Land OÖ

Wetter in Oberösterreich

### Toureninfo:

Ausgangs-/Endpunkt: Parkplatz Gschwendhöhe/Brunnbach

Gehzeit: 1 h zur Gschwendtalm, 2 h zum Gamsstein

Charakter: Leichte Hochwintertour, nur bei ausreichender Schneelage zu empfehlen, schöne Hänge und herrliche Blicke in die Hintergebirgslandschaft, Schwierigkeit II

Toller Panoramablick über den Nationalpark Kalkalpen bis zu den Haller Mauern und Gesäusebergen!

Lawinengefahr:

Gering, bei unsicheren Verhältnissen ist am Gipfelhang Vorsicht geboten.

Höhe: 320 Hm bis zur Gschwentalm, 635 Hm bis zum Gamsstein

**Neuweg/Peham's Einkehrtipp:**

Der traditionsreiche Landgasthof Kirchenwirt im nahen Großraming bereitet in seiner Küche herzhaftes Schmankerl aus Produkten heimischer Landwirte zu. Serviert werden die Köstlichkeiten in der alten Gaststube, deren pechschwarze Holzdecke von der langen Geschichte des Hauses zeugt. Der Gasthof wurde nämlich schon 1583 urkundlich erwähnt. Kein Ruhetag!

**Landgasthof Kirchenwirt**

Kirchenplatz 4, 4463 Großraming

Tel.: +43 (7254) 8256

Fax: +43 (7254) 8256-4

info@kirchenwirt-ahrer.at

<http://www.kirchenwirt-ahrer.at>

**Tourismusverband:**



**Tourismusverband Nationalpark Region Ennstal**

Eisenstraße 75, 4462 Reichraming

Tel.: +43 (7254) 8414

Fax.: +43 (7254) 8414 -640

e-Mail: [info@nationalparkregion.com](mailto:info@nationalparkregion.com)

Web: <http://www.nationalparkregion.com>

**OÖNachrichten**

**LANDSCHAFTEN**  
FÜR LEIDENSCHAFTEN



*Diesen oder ähnliche Tipps findest du unter [www.ausflugstipps.at](http://www.ausflugstipps.at)*